

Presse-Information

Sommerkonzerte bei BASF

Drei Sommerkonzerte veranstaltet die BASF in diesem Jahr. In zwei Streaming-Konzerten steht Gregor A. Mayrhofer im Mittelpunkt, Komponist und Dirigent, dem in der vergangenen Saison das Komponistenporträt gewidmet werden sollte. Eine der Kompositionen, die er im Auftrag der BASF geschrieben hatte, wird jetzt digital uraufgeführt.

Bei seinem Auftritt in Ludwigshafen dirigiert Gregor A. Mayrhofer die Deutsche Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz. Gespielt wird Wolfgang Amadeus Mozarts Klarinettenkonzert A-Dur KV 622 und die Sinfonie Nr. 4 A-Dur op. 90 („Italienische“) von Felix Mendelssohn Bartholdy. Solistin ist Bettina Aust, Klarinette.

Das Konzert wird am Donnerstag, 17. Juni, 19 Uhr ausgestrahlt und ist anschließend für 24 Stunden abrufbar.

Gregor A. Mayrhofer studierte Dirigieren an der renommierten Juilliard School bei Alan Gilbert, Chefdirigent des New York Philharmonic Orchestra. Er war Stipendiat des Sir Simon Rattle Stipendiums der Berliner Philharmoniker und assistierte Kirill Petrenko und Andris Nelson. Er arbeitete mit Solisten wie Patricia Kopatchinskaja oder Daniil Trifonov und erhielt Kompositionsaufträge von der Bayerischen Staatsoper München und der Deutschen Oper Berlin.

Bettina Aust gilt als eine der vielversprechendsten jungen Klarinetistinnen. Seit 2014 ist sie Solo-Klarinetistin der Augsburger Philharmoniker und seit 2017 Dozentin im Fach Klarinette am Leopold-Mozart-Zentrum der Universität Augsburg.

Im zweiten Konzert werden Jan Niggas & Friends vorgestellt. Zum Ensemble gehören Nadi Perez-Mayorga und Daria Spiridonova (Violine), Shuyuan Cheng (Viola), Julia Nilsen-Savage (Violoncello), Kadra Dreizehnter (Cembalo), Sibylla Elsing (Sopran) und Jan Niggas (Blockflöte, Moderation und Leitung).

Auf dem Programm stehen die Uraufführung von Gregor Mayrhofer's Auftragskomposition „Verve“ sowie Werke von Georg Philipp Telemann, Georg Friedrich Händel und Johann Friedrich Fasch.

Das Konzert wird am Sonntag, 20. Juni, 11 Uhr ausgestrahlt und ist anschließend für 24 Stunden abrufbar.

Das dritte Sommerkonzert, ein Projekt zusammen mit Enjoy Jazz, kann im Feierabendhaus vor Publikum veranstaltet werden. Der Gitarrist Wolfgang Muthspiel tritt dort zusammen mit Scott Colley (Bass) und Jorge Rossy (Schlagzeug) auf. Das Konzert findet am 26. Juni um 19 Uhr statt, wird außerdem live gestreamt und kann anschließend 24 Stunden im Netz abgerufen werden. Für Besucher im Feierabendhaus gelten die aktuellen Corona-Regeln. Eintrittspreis: 20 Euro.

Wolfgang Muthspiel spielte als Nachfolger Pat Methenys zusammen mit Gary Burton, er arbeitete unter anderem mit Paul Motian, Dave Liebman oder Gary Peacock. Aber es gibt eben auch noch eine andere Tradition, aus der Muthspiel schöpft und mit der er aufgewachsen ist – die klassische Musik. Die sei genauso bedeutsam für die Entwicklung seines Stils gewesen, und sie präge ihn noch heute.

Die Livestreams sind kostenfrei. Ticketverkauf und Livestreams sind hier zu finden: www.basf.de/kultur.